



Tagesordnung I Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 11. März 2015

Vorlagen-Nr. 15-F-03-0032

Nichtraucherschutz an Bushaltestellen

-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen 03.März 2015

Der Nichtraucherschutz nimmt einen immer höheren Stellenwert ein. Bekanntermaßen verursacht auch das sog. Passivrauchen erheblichen Gefahren für die Gesundheit. Im öffentlichen Raum z.B. an Bushaltestellen ist ein generelles Rauchverbot juristisch nicht möglich. Möglich ist aber ein Appell an einen freiwilligen Rauchverzicht.

In vielen Städten Deutschlands, z.B. Potsdam, München, Eisenach oder Münster, werden regelmäßig Nichtraucheraktionen mit Schildern an Bushaltestellen „Im Bereich der Wartehalle bitte nicht rauchen“ o.ä. durchgeführt.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

an ESWE Verkehr mit dem Ziel heranzutreten, dass diese gemeinsam mit der WALL-AG eine Nichtraucheraktion an den Bushaltestellen mit Wartehallen bzw. überdachten Wartebereichen durchführt.

Beschluss Nr. 0047

Der Antrag wird abgelehnt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher Wiesbaden, .03.2015
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Weinerth
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher Wiesbaden, .03.2015

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat Wiesbaden, .03.2015
- 16 -

Dezernat VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich
Oberbürgermeister